

Mag. Werner Kogler
Vizekanzler
Bundesminister für Kunst, Kultur,
öffentlichen Dienst und Sport

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.576.757

Wien, am 5. Oktober 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Christian Hafenecker, MA und weitere Abgeordnete haben am 5. August 2022 unter der Nr. **12007/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kooperationen und Verträge mit der Martin Radjaby Rasset Strategie Kommunikation KG bzw. der Radjaby Restart GmbH“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 7:

- *Welche Aufträge erhielt die Martin Radjaby Rasset Strategie & Kommunikation KG bzw. die Radjaby Restart GmbH in der laufenden Legislaturperiode aus Ihrem Ressort?*
- *Auf welche Höhe beliefen sich die Auftragssummen?*
- *Sofern eine Beauftragung stattfand, gab es dazu eine Ausschreibung?*
 - a. *Wenn ja, wann fand die Ausschreibung statt und wer waren die weiteren Mitbewerber?*
- *War oder ist Herr Martin Radjaby-Rasset für Ihr Ressort tätig und wenn ja, in welcher Funktion?*
- *Gab es nach Ihrer Amtsübernahme durch Herrn Radjaby-Rasset, respektive seine Firma, bei Ihnen als Ressortminister:in eine Kontaktaufnahme?*
 - a. *Wenn ja, in welcher Art und Weise?*

- *Gibt es derzeit konkrete Überlegungen bzw. Verhandlungen bezüglich einer Beauftragung Herrn Radjaby-Rassets, respektive seiner Firma?*
 - a. *Wenn ja, wann und in welcher Art und Weise?*

Seit meinem Amtsantritt wurden keine Aufträge an die genannte Firma vergeben, nach den vorliegenden Informationen gilt dies auch für den davorliegenden Zeitraum seit Beginn der XXVII. GP. Es sind derzeit auch keine derartigen Beauftragungen in Aussicht genommen. Der Genannte war bzw. ist in keinerlei Funktion für das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport tätig.

Im Zuge der Ausübung meiner Funktion als Bundesminister für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport hatte ich auch keinen Kontakt mit dem Genannten. Mir sind diesbezüglich auch keine derartigen Kontakte von Mitarbeiter:innen meines Kabinetts bekannt. Zu Kontakten mit Herrn Radjaby-Rasset kam es lediglich außerhalb meiner Ressortzuständigkeit. Diese sind nicht vom Interpellationsrecht umfasst.

Mag. Werner Kogler

